

Überraschend: Die neue Kollektion «Hana Arashi» besteht aus Lampen, Hocker, Couchtischen und einem Sessel.



Die zweite Blüte

Das japanische Designstudio *Nendo* kreiert für PAOLA LENTI eine neue Kollektion aus Produktionsabfällen.

Redaktion: Anita Simeon Lutz



Technisch: Dank des niedrigen Schmelzpunkts des Materials kann «Maris» überlappt und verschweisst werden.

Innovativ: Das 2002 von Oki Sato gegründete Designstudio Nendo sticht immer wieder heraus.

Das international renommierte Designstudio Nendo wurde eingeladen, das zweite Kapitel des Projekts «Mottainai» einzuläuten. Der japanische Begriff «Mottainai» bedeutet: Nicht verschwenden, sondern die vorhandenen Ressourcen nutzen. Entstanden ist dabei die Möbel- und Accessoiresfamilie «Hana Arashi». «Hana Arashi» ist ein japanischer Begriff, der den Tanz der Kirschblütenblätter im Wind beschreibt. Das Bild der im Himmel wirbelnden Blütenblätter erinnert auch an die Philosophie von Paola Lenti, die mit dem Projekt «Mottainai» das sammelt und wiederverwendet, was übrig bleibt, was buchstäblich von der Produktion abfällt, und so jede Form von Abfall vermeidet.

Ausgangspunkt von «Hana Arashi» ist der offen gewebte Stoff «Maris», der von Paola Lenti exklusiv für ihre Outdoor-Kollektionen entwickelt und produziert wird. «Maris» ist recycelbar, besteht zu 100 Prozent aus Polypropylen, ist wasserdicht und in 180 Farbtönen erhältlich. Dank des niedrigen Schmelzpunkts des Materials kann «Maris» überlappt und verschweisst werden, wodurch die Verwendung zusätzlicher Materialien wie Nähfäden oder Klebstoffe vermieden wird. Das Prinzip, auf dem das Design basiert, ist das Zusammenfügen grösserer Ausschnitte, um eine Basis zu schaffen, auf der kleinere Ausschnitte, die zuvor in die gleiche Form geschnitten wurden, an den Rändern angeschweisst werden. Aus der Qualität und der Vielfalt der Farben der «Maris»-Reststücke, die täglich gewonnen und sorgfältig nach einem kohärenten Farbkriterium kombiniert werden, entstehen Blütenblätter von neuer und unvorhersehbarer Schönheit.

www.paolalenti.it